



AIKIDO YOSHINKAN e. V.

Vereinsregister Nr. 13634 Amtsgericht München
Lothstrasse 62, 80335 München, Tel.: 089 201 22 90
<http://www.aikido-yoshinkan.de/>

Stand 18.02.2022

Aikido Yoshinkan e.V., Lothstrasse 62, 80335 München

Standort- und sportartspezifisches

Schutz- und Hygienekonzept

gemäß 15. BayIfSMV vom 23.11.2021 (**geändert am 16.2.2022**)
und der aktualisierten Handlungsempfehlungen des BLSV

Ab Donnerstag 18.2.2022 sind im Dojo des Aikido-Yoshinkan e.V. in der Lothstraße 62 nach den Regeln zur Minimierung des Corona-Ansteckungsrisikos bis auf Weiteres folgende Vorschriften zu beachten.

(Diese Regelungen werden allen Mitgliedern per Aushang und als PDF per email bekannt gemacht – die Teilnehmer des Freizeitsport-Angebots nehmen sie als Aushang zur Kenntnis)

Trainingsplan, keine Anmeldepflicht

Der aktuelle Trainingsplan (volles Programm mit Zielgruppe, Zeit und Trainer) ist auf der Homepage des Aikido Yoshinkan e.V. und als Aushang an der Dojotür einzusehen.
Für die Schulferien gilt ein Programm mit eingeschränktem Trainingsangebot.

Keine Begrenzung der Teilnehmerzahl

Eine Begrenzung der Teilnehmerzahl im Training auf der Matte ist bei der derzeitigen Kapazitätsausnutzung nicht notwendig. Probetraining ist möglich.

3G-Regel und Ausnahmen*

Gilt für alle Trainingsteilnehmer und Trainer auf der Matte.

Ein Nachweis als „Vollständig Geimpfter“ (doppelt geimpft) oder als „Genesener“ (siehe COVID-19-SchAusnahmV) **oder** zusätzlich ein negativer PCR-Test (max. 48h) oder negativer Antigentest (max. 24h - offizieller Test **oder selbst mitgebrachter Test vor Ort unter Aufsicht des Trainers**) ist vor jedem Training vorzuweisen, d.h. vom Trainer zu kontrollieren.

2G-Regel und Ausnahmen*

Gilt für alle Zuschauer und Begleitpersonen von Kindern im Innenbereich - mit Nachweis als „Vollständig Geimpfter“ (doppelt geimpft) oder als „Genesener“ (siehe COVID-19-SchAusnahmV) - ohne dass ein Booster oder ein zusätzlicher Test notwendig ist.
Im Trainingsraum derzeit **max. 4 Zuschauer** bzw. Eltern /Aufsichtspersonen mit Abstand von mind. 1.5 m - **auf festen Plätzen ohne** FFP2-Maske - ansonsten mit FFP2-Maske).

***Ausgenommen** von diesen Regeln sind Kinder bis **14** Jahren und minderjährige Schüler, sowie Personen, die aus medizinischen Gründen nicht geimpft werden können mit ärztlichem Attest + PCR Test (max. 48h).

Positiv getestete und augenscheinlich erkrankte Personen dürfen nicht am Training teilnehmen, der Zutritt zum Dojo darf nicht gestattet werden.

Krankheitssymptome

Personen, die aktuell oder in den letzten 14 Tagen unspezifische Allgemeinsymptome (z.B. allgemeines Krankheitsgefühl, Temperatur ab 38°C, Muskelschmerzen, Geruchs-, Geschmacksstörungen), akute Atemwegserkrankungen jeder Schwere (Atemnot, Husten, Schnupfen, Halsweh etc.) oder den positiven Nachweis einer SARS-CoV-Infektion erfahren haben, sind vom Training ausgeschlossen. Das gleiche gilt für Personen, die in den letzten 14 Tagen Kontakt zu COVID-19 Fällen hatten oder einer Quarantänemaßnahme unterliegen. Sollten Teilnehmer während des Aufenthalts im Dojo Symptome entwickeln, „haben diese umgehend das Sportgelände zu verlassen“.

Vor der Trainingsteilnahme von Personen der Hochrisikogruppen (z.B. Senioren, Vorerkrankte etc.) ist eine individuelle Einschätzung nach Rücksprache mit dem behandelnden Arzt zu empfehlen.

Mindestabstandsregeln, Maskenpflicht

Es gilt die allgemeine Mindestabstandsregel von 1.5 Meter im Innenbereich, d.h. in den Durchgangsbereichen, in den Umkleiden/Duschen und im Trainingsraum. Die Toiletten dürfen nur einzeln betreten werden.

Der Zutritt ins Dojo erfolgt einzeln mit **FFP2-Maske**.

Kinder bis zum Alter von 6 Jahren müssen keine Maske tragen.

Für Kinder/Jugendliche von 6 bis 16 Jahren ist eine medizinische Maske ausreichend.

Schuhe werden im Eingangsbereich links abgestellt und gegen die eigenen Schlappen/Zori getauscht. Händedesinfektion wird empfohlen

Die Umkleiden (mit FFP2-Maske, keine Begrenzung der Personenzahl bei Einhaltung des Mindestabstandes von 1.5 m) und die Duschen (ohne Maske, max. 2 Personen gleichzeitig) können genutzt werden. Die Lüftung der Duschen ist während und nach der Benutzung per Zeitschaltuhr auf maximale Lüftungsdauer einzustellen.

Der Zutritt in den Trainingsraum erfolgt einzeln, mit Mund-Nasen-Bedeckung und Sporttasche. Die Sporttasche wird unter der Ablage rechts abgelegt, die Maske wird vor Betreten der Matte in der Sporttasche verstaut - Trinkflaschen verbleiben ebenfalls dort.

Das **Training** erfolgt unter Anleitung des Trainers **ohne Maske**. Training **mit Kontakt** ist auf der Matte vollumfänglich möglich, ebenso die Verwendung von Waffen (Ausgabe, abschließende

Reinigung und Rückgabe unter Anleitung des Trainers). Für den Freizeitsport gilt Entsprechendes.

Nach dem Training gehen die Teilnehmer mit Maske einzeln aus dem Trainingsraum, nutzen Umkleiden/Duschen wie oben angegeben möglichst zügig, tauschen im Vorraum Schlappen gegen Schuhe und verlassen das Dojo.

Handhygiene und Toilettenbenutzung

Beim Betreten des Dojos soll jeder Teilnehmer seine Hände mit dem im Eingangsbereich bereitgestellten Desinfektionsmittelpender desinfizieren: Hände mit Desinfektionsmittel vollständig benetzen, verreiben, nicht abwaschen oder abwischen bis das Mittel vollständig getrocknet ist.

In den Toiletten ist bis auf Weiteres nur eine Kabine geöffnet.

Der Zutritt zu den Toiletten erfolgt einzeln – das Türschild wird auf „besetzt“ gedreht. Nach dem Toilettenbesuch wird (1) die Klobrille gereinigt (bereitgestellte Sprühflaschen verwenden, nicht abwischen) und (2) die Hände mit Seife gewaschen. Papierhandtücher verwenden. Danach wird das Türschild zurück gedreht.

Darüber hinaus gelten die allgemeinen Hygieneregeln wie Husten oder Niesen in die Ellenbeuge oder Einwegtaschentücher.

Raumlüftung

Während des Trainings sollen in der Halle die Fenster gekippt und ggf. die Türen einen Spalt geöffnet sein. Bei sehr niedrigen Außentemperaturen (Frost) ist dies durch kurzes Stoßlüften alle 20 min zu ersetzen. In der Halle ist die automatische Raumlüftung so programmiert, dass sie gemäß des aktuellen Trainingsplans nach jedem Training 15 Minuten auf maximaler Leistung eingeschaltet ist (Trainingseinheiten pünktlich beenden). In diesem Zeitraum kippt der zuständige Trainer 4 Fenster und schließt die Tür zum Foyer – danach werden die Fenster wieder geschlossen. In der Heizperiode ist außerhalb der Trainingszeiten die Tür zum Trainingsraum geschlossen zu halten. Zusätzlich erfolgen automatische Lüftungsintervalle Montag bis Freitag von 14:00 bis 14:15 und nach dem letzten Training des Tages für 15 min. Der Knebel am Lüftungsschalter ist abmontiert, um manuelle Fehlbedienung zu verhindern.

Flächendesinfektion und Mattenhygiene

Für die Dauer der Gültigkeit des vorliegenden Schutz- und Hygienekonzepts werden täglich die Toiletten sowie alle Türgriffe gereinigt (Forol 20 ml auf 4 l Wasser in der Sprühflasche).

Darüber hinaus wischt der zuständige Trainier nach jeder Trainingseinheit die Matte (trocken) und reinigt die Türgriffe von Trainingsraum, Eingangstür und Toilette (Forol 20 ml auf 4 l Wasser in der Sprühflasche). Falls Waffen verwendet wurden, werden auch diese entsprechend gereinigt.

Die Reinigung der Räumlichkeiten des Dojos erfolgt 1x wöchentlich durch eine Putzfirma.

Auf ein erfreuliches und sicheres Training in unserem Dojo verbleibt
mit freundlichen Grüßen

der Vorstand